

Resultate und Termine

Fussball: Champions League

Gruppe A			
AS Monaco - Club Brugge	0:4	(0:3)	
Atlético Madrid - Borussia Dortmund	2:0	(1:0)	

1. Borussia Dortmund	4	8:2	9
2. Atlético Madrid	4	7:6	9
3. Club Brugge	4	6:5	4
4. AS Monaco	4	2:10	1

Gruppe B			
Tottenham Hotspur - PSV Eindhoven	2:1	(0:1)	
Inter Mailand - FC Barcelona	1:1	(0:0)	

1. FC Barcelona *	4	11:3	10
2. Inter Mailand	4	5:5	7
3. Tottenham Hotspur	4	7:9	4
4. PSV Eindhoven	4	4:10	1

Gruppe C			
Roter Stern Belgrad - Liverpool	2:0	(2:0)	
SSC Napoli - Paris Saint-Germain	1:1	(0:1)	

1. SSC Napoli	4	4:3	6
2. Liverpool	4	7:5	6
3. Paris Saint-Germain	4	11:7	5
4. Roter Stern Belgrad	4	3:10	4

Gruppe D			
FC Porto - Lokomotive Moskau	4:1	(2:0)	
Schalke 04 - Galatasaray Istanbul	2:0	(1:0)	

1. FC Porto	4	9:3	10
2. Schalke 04	4	4:1	8
3. Galatasaray Istanbul	4	3:3	4
4. Lokomotive Moskau	4	2:11	0

Gruppe E			
Bayern München - AEK Athen	Mi	21:00	
Benfica Lissabon - Ajax Amsterdam	Mi	21:00	

1. Ajax Amsterdam	3	5:1	7
2. Bayern München	3	5:1	7
3. Benfica Lissabon	3	3:5	3
4. AEK Athen	3	2:8	0

Gruppe F			
Olympique Lyon - TSG Hoffenheim	Mi	21:00	
Manchester City - Schachtar Donezk	Mi	21:00	

1. Manchester City	3	6:3	6
2. Olympique Lyon	3	7:6	5
3. TSG Hoffenheim	3	6:7	2
4. Schachtar Donezk	3	4:7	2

Gruppe G			
ZSKA Moskau - AS Roma	Mi	18:55	
Viktoria Pilsen - Real Madrid	Mi	21:00	

1. Real Madrid	3	5:2	6
2. AS Roma	3	8:3	6
3. ZSKA Moskau	3	3:5	4
4. Viktoria Pilsen	3	3:9	1

Gruppe H			
FC Valencia - Young Boys	Mi	18:55	
Juventus Turin - Manchester United	Mi	21:00	

1. Juventus Turin	3	6:0	9
2. Manchester United	3	3:1	4
3. FC Valencia	3	1:3	2
4. Young Boys	3	1:7	1

* = Qualifiziert für das Achtelfinale

LFV-Spitzenfussball

U18: Team FL - GC/Rapperswil 1:3 (1:0)
Team Liechtenstein: Vanoni; Beck, Tschupp (80. Ducak), Büchel (80. Hasler), Salanovic, Forrer, Netzer, Jäger, Brancalione (67. Eggenberger), Topalli, Schreiber (46. Bajrami).
Tore: 8. Schreiber 1:0, 56. 1:1, 63. 1:2, 80. 1:3.

U16: FC Solothurn - Team FL 2:4 (1:3)
Team Liechtenstein: Öhri, Rahimi, Weber, Kranz (60. Kling), Beck, Clasadonte, Alushaj, Spasojevic (88. Yildiz), Schädlér (60. Kenny), Adejumo, Kepenyés (75. Hilti).
Tore: 6. Adejumo 0:1, 18. Alushaj 0:2, 22. 1:2, 32. Kepenyés 1:3, 52. Clasadonte 1:4, 56. 2:4.

U15: Team FL - FC Schaffhausen 2:6 (1:4)
Team Liechtenstein: Frommelt, Ajvazi, Wachter (46. Caglar), Jäger, Gerner, Ismaili (46. Zünd), Schlegel, Staub, Duric (68. Hardegger), Zivanovic (46. Suljiemani), Rizuti.
Tore: 5. 0:1, 9. 0:2, 16. Zivanovic 1:2, 23. 1:3, 41. 1:4, 46. 1:5, 52. Rizuti 2:5, 69. 2:6.

FE14: Thurgau - Team FL 4:6 (3:3, 0:0, 1:3)
Team Liechtenstein: Burri; Meier, Fernandez, Pupo, Hasler, Neumann, Aliu, Schuler, Luque Notaro, Beck, Schmidle, Jahiji, Veladzic, Linsmaier, Adejumo.

FE13: Thurgau - Team FL 11:9 (2:3, 6:2, 3:4)
Team Liechtenstein: Schädlér, Suhner, Ajdari, Basini, Simonelli, Zymeri, Keller, Rupp, Alicajic, Gritsch, Beck, Abidi, Marxer, Wolf, Licci.

FE12: Team FL - St. Gallen 2:19 (1:5, 1:7, 0:7)
Team Liechtenstein: Mauchle, Jaillant, Spellecchia, Zymeri, Fabiano, Oliva, Gerster, Ochsner, Rizanaj, Inhelder, Kindle, Konzett, Mannhart.

Basketball: National Basketball Association (NBA)

Resultate
 Indiana Pacers - Houston Rockets (mit Capela/18 Punkte) 94:98. Utah Jazz (mit Sefolosha/1 Punkt) - Toronto Raptors 111:124. Detroit Pistons - Miami Heat 115:120 nach Verlängerung. Orlando Magic - Cleveland Cavaliers 102:100. New York Knicks - Chicago Bulls 115:116 n. V. Oklahoma City Thunder - New Orleans Pelicans 122:116. Denver Nuggets - Boston Celtics 115:107. Golden State Warriors - Memphis Grizzlies 117:101.

Eishockey: National Hockey League (NHL)

Resultate
 Pittsburgh Penguins - New Jersey Devils (mit Hischer und Müller) 1:5. Boston Bruins - Dallas Stars 2:1 nach Verlängerung. New York Islanders (ohne Sbisá/überzählig) - Montreal Canadiens 3:4 nach Penaltyschiessen. Washington Capitals - Edmonton Oilers 4:2. Arizona Coyotes - Philadelphia Flyers 2:5.

Eishockey: Champions League

Achtelfinale, Hinspiele (Rückspiele: 20. 11.)
 Malmö Redhawks - SC Bern 4:1. HC Lugano - Frölunda Indians 1:1. ZSC Lions - Kärpät Oulu 4:4. EHC München - EV Zug 2:3. Kometa Brunn - Tapara Tampere 5:1. Storhamar Dragons - Skelleftea AIK 4:4. HCB Südtirol - HC Pilsen 1:6. Rouen Dragons - EC Salzburg 3:3.

Sportförderungspreis 2018 an Stefan Zacharias

Auszeichnung Der Panathlon-Club Fürstentum Liechtenstein (PCFL) hat bereits zum zwölften Mal den Sportförderungspreis an einen Nachwuchssportler in Liechtenstein vergeben. Preisträger 2018 ist der Bogenschütze Stefan Zacharias.

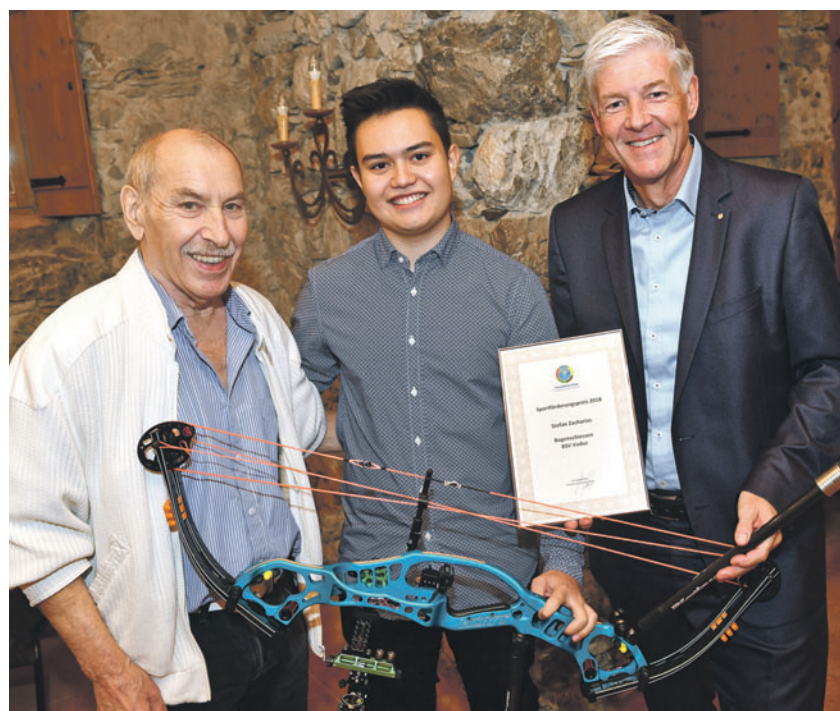
Der Schellenberger Stefan Zacharias (Jahrgang 2000) ist Mitglied beim BSV Vaduz, macht eine Lehre als Kunststofftechnologe (im 4. Lehrjahr) und wird von Nadja Strebel trainiert. Strebel ist von Swiss Olympic anerkannte Trainerin und ehemalige Chef des Schweizer Nachwuchskaders sowie mehrfache Schweizer Meisterin. Stefan Zacharias hat trotz seines jungen Alters schon viele grosse Erfolge gefeiert. Darunter sind EM-Titel, Schweizer und Liechtensteiner Meisterschaftstitel sowie der Gewinn der Bronzemedaille an den Kleinstaatenspielen 2017 in San Marino. Und der Bogenschütze hat noch hohe Ziele. Unter anderem weitere Teilnahmen an internationalen Wettkämpfen und den Olympischen Spielen.

«Netzwerk für den Sport». Des Weiteren veranstaltet er regelmässige Treffen mit Vereinen und Sportverbänden, fördert gleichzeitig junge Nachwuchssportler und zeichnet diese regelmässig mit einem Barpreis aus. (pd/red)

STEFAN ZACHARIAS

Die bisherigen Erfolge

- Bronzemedaille an den Kleinstaatenspielen 2017
- Dreifacher Europameister Field/Hunter 3D Indoor
- Zweit- und Drittplatzierter beim European Youth Cup
- Zweifacher FL-Landesmeister
- Zehnfacher Schweizermeister Field/Hunter, 3D, Indoor
- Zweifacher Vizeschweizermeister Field/Hunter, 3D, Indoor
- Fünffacher Drittplatzierter Schweizermeisterschaft Field/Hunter, 3D, Indoor
- Vierfacher Vorarlberger Landesmeister
- Co-Weltrekordhalter Animal Round
- Europarekordhalter Field/Hunter, Animal Round
- Schweizer Rekordhalter Animal Round, Indoor



Walter Frischknecht (Kassier), Stefan Zacharias (Preisträger) und Peter Rutz (Präsident, v. l.) bei der Preisübergabe. (Foto: Sven Beham)

Atlético revanchiert sich am BVB

Fussball In der Gruppe A der Champions League musste Borussia Dortmund mit einem 0:2 bei Atlético Madrid eine Niederlage hinnehmen. Die erste Niederlage überhaupt in einem Wettbewerbsspiel dieser Saison.

An Dortmunds ausgezeichneten Situation in der Tabelle ändert es nicht viel. Aber nach dem 4:0-Sieg im Hinspiel in Dortmund war zu sehen, dass sich die Mannschaft von Trainer Lucien Favre erstmals von einem Gegner klar dominieren lassen musste. In der Halbzeit hätte es 3:0 stehen können. Nur dank Atlético schlechter Chancenverwertung kamen die Dortmund um weitere Gegentore herum. Atlético war auch nach der Pause klar stärker. Dortmunds einzige gute Torchance vergab Mitte der zweiten Halbzeit Raphael Guerrero, der einen Kopfball aus kurzer Distanz nicht drücken konnte. In der Schlussphase machte Antoine Griezmann mit einer tollen Einzelleistung zum 2:0 alles klar.



Antoine Griezmann lässt sich von Achraf Hakimi auf dem Weg zu seinem 2:0 für Atlético gegen Dortmund nicht stoppen. (Foto: RM)

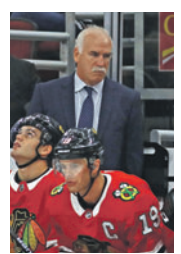
Napoli trotz Paris erneut
 Im Spitzenkampf der Gruppe C hielt sich Paris Saint-Germain mit einem 1:1 in Neapel einigermassen im Geschäft. PSGs Führungstor erzielte der jüngst von Bayern Münchens Präsidenten Uli Hoeness verbal erniedrigte Verteidiger Juan Bernat Sekunden vor der Pause mit einer akrobatischen Einlage. Napoli schaffte den Ausgleich, indem Lorenzo Insigne einen Penalty verwertete. PSG hat nun in 20 Champions-League-Partien immer mindestens ein Tor erzielt. Den französischen Rekord hielt PSG vorher zusammen mit Lyon.

Für Liverpool steht das Weiterkommen plötzlich wieder infrage. Die Mannschaft von Trainer Jürgen Klopp verlor bei Roter Stern Belgrad 0:2. Nach dem 0:1 in Neapel hat Liverpool auch sein zweites Auswärts-spiel in der Gruppe C der Champions League verloren. In Belgrad dagegen gerieten sie schon in der ersten halben Stunde 0:2 in Rückstand. Der serbische Stürmer Milan Pavkov, der noch nie im Ausland engagiert war, traf einmal mit einem Kopfball auf einen Corner und das zweite Mal mit einem Weitschuss, den Goalie Alison vielleicht hätte halten können. Vor und nach den Toren hatte Liverpool eine Reihen von guten Chancen, um ins Spiel zu kommen. In der Schlussphase traf Mohamed Salah den Pfosten.

Barça bereits im Achtelfinale
 Der FC Barcelona remisierte im Spitzenkampf der Gruppe B bei Inter Mailand 1:1. Mit zehn Punkte sind die Katalanen als erste Mannschaft für die K.-o.-Phase qualifiziert. In der Gruppe D konnten sich Porto und Schalke mit Heimsiegen absetzen. Nach dem 0:0 in der Türkei siegte Schalke im Rückspiel gegen Galatasaray Istanbul 2:0. Bree El Emolo bestritt die ganze Partie, die Tore erzielten jedoch der österreichische Routinier Guido Burgstaller und der deutsche Neo-Internationaler Mark Uth. (sda)

Eishockey

Chicago trennt sich von Quenneville



CHICAGO Joel Quenneville (60, Foto) ist nach zehn Jahren als Headcoach des NHL-Teams Chicago Blackhawks entlassen worden. Der Kanadier führte Chicago zu drei Stanley-Cup-Triumphen (2010, 2013, 2015). Sein Vertrag wäre noch bis 2020 gültig gewesen. Chicago hatte zuletzt drei Niederlagen in Folge kassiert und belegt aktuell Rang sechs in der Central Division. Nachfolger von Quenneville, der die Blackhawks seit 2008 in 797 Spielen betreut hat, wird der erst 33-jährige Kanadier Jeremy Colliton. Er trainierte zuletzt Chicagos AHL-Farmland Rockford IceHogs. Mit seinen erst 33 Jahren wird Colliton zum aktuell jüngsten NHL-Headcoach. (id)

Fussball

La Liga fordert Konsequenzen

MADRID Die spanische Liga hat die UEFA nach neuen Enthüllungen über Manchester City aufgefordert, gegen den englischen Meister vorzugehen. Das deutsche Nachrichtenmagazin «Der Spiegel» hatte zuvor berichtet, City habe die UEFA getäuscht, um die Regeln des Financial Fair Play (FFP) zu umgehen. «Die UEFA sollte jetzt einschreiten, die existierenden Regeln umsetzen und alle notwendigen Sanktionen einleiten», sagte La-Liga-Sprecher Joris Evers der britischen Zeitung «The Times». «Die UEFA sollte ihren Job machen und das FFP durchsetzen.» Die Kritik aus Spanien richtet sich auch gegen den französischen Meister Paris Saint-Germain. Laut «Spiegel»-Informationen sollen Manchester Citys Sponsoren aus Abu Dhabi weniger Geld an den Club überwiesen haben, als sie in den

Verträgenangaben. Clubbesitzer Mansur bin Sajed al-Nahjan soll die Sponsorenschichten angeblich durch eigene Zahlungen ergänzt haben. «Die Leaks beweisen, was wir schon seit einem Jahr sagen», betonte Evers.

Forderung seit einem Jahr

Manchester City erklärte, man werde die Vorwürfe nicht kommentieren. City-Trainer Josep Guardiola sagte, er habe Vertrauen in den Club. «Natürlich wollen sie den Regeln folgen», meinte Guardiola, «sie tun, was sie tun müssen. Glauben Sie mir, ich bin ganz ehrlich. Ich weiss nicht, was da genau los war.» La-Liga-Präsident Javier Tebas forderte schon in einem Schreiben vor einem Jahr an die UEFA, dass Manchester City und auch Paris Saint-Germain bestraft werden. (id)

Fussball

Bordeaux für 100 Mio. Euro verkauft

BORDEAUX Der französische Traditionsverein Girondins Bordeaux hat einen neuen Besitzer. Die Investmentgesellschaft GACP aus den USA habe den sechsfachen französischen Meister (zuletzt 2009) für 100 Millionen Euro gekauft, teilte der bisherige Besitzer, der nationale Privat-TV-Sender M6, mit. (sda)

Grgic kann erst 2019 wieder spielen

MÜNCHEN Beim FC Sion hat sich der seit Ende September verletzte Schweizer U-21-Internationaler Anto Grgic in München einer Leisten-Operation unterzogen. Der Mittelfeldspieler fällt voraussichtlich bis Jahresende aus. In bislang sechs Saisonspielen brachte er es auf drei Tore und einen Assistent. (sda)